

Statistische Berichte

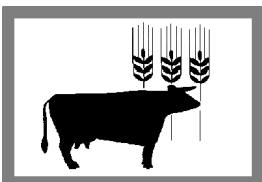
Landesbetrieb für
Datenverarbeitung
und Statistik
Land Brandenburg



C II 1 – m 04 / 04

Ernteberichterstattung über Feldfrüchte und Grünland im Land Brandenburg

April 2004



**Land- und
Forstwirtschaft, Fischerei**

Dieser Bericht erscheint für die Monate April, Juni bis September sowie mit endgültigen Ergebnissen im Monat Januar.

Erarbeitet:

Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik
Dezernat Landwirtschaft

Herausgeber:

Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik
Dezernat Informationsmanagement
Postfach 60 10 52, 14410 Potsdam

Dortustraße 46, 14467 Potsdam

Telefon: 0331 39 - 444

Fax: 0331 39 - 418

Internet: www.lids-bb.de

E-Mail: info@lids.brandenburg.de

Erschienen im Mai 2004

Preis: 2,60 EUR

© Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik, Potsdam, 2004

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Methodische Hinweise

Auf der Grundlage des Gesetzes über Agrarstatistiken (Agrarstatistikgesetz - AgrStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 8. August 2002 (BGBl. I S. 3118) werden in jedem Jahr im Monat April Einschätzungen zu den Auswinterungen und von Juni bis November Schätzungen über voraussichtliche und endgültige Erträge von Feldfrüchten und des Grünlandes vorgenommen.

Ergänzend dazu wird der Wachstumsstand der Feldfrüchte und des Grünlandes durch Noten begutachtet. Es bedeuten:

1,0 = sehr gut	-	weit besser als normal
2,0 = gut	-	besser als normal
3,0 = mittel	-	normal
4,0 = gering	-	schlechter als normal
5,0 = sehr gering	-	weit schlechter als normal

Ein normaler Wachstumsstand erhält somit die Note 3,0. Die Note 1,0 bezeichnet einen Wachstumsstand, der nach den bisherigen Erfahrungen sehr gute Ergebnisse erwarten lässt. Umgekehrt wird mit 5,0 ein Wachstumsstand bewertet, bei dem sehr geringe Erträge zu erwarten sind.

In die Schätzungen wird eine Beurteilung weiterer wachstumsbeeinflussender Faktoren einbezogen, wie z. B. Winterfeuchtigkeit im Boden, Niederschläge, Auftreten von Pflanzenkrankheiten und -schädlingen. In den einzelnen Berichtsmonaten werden immer nur einige der Merkmale erfragt.

Die Schätzung erfolgt durch repräsentativ ausgewählte Berichterstatter (Betriebe) im Land Brandenburg.

Darstellung der Ergebnisse

Der Wachstumsstand der Wintergetreidearten wird in diesem Jahr von mehr als 300 befragten Landwirten Brandenburgs als durchschnittlich eingeschätzt. Bei Winterraps zeichnet sich ein guter Wachstumsstand ab. Aufgrund verhältnismäßig günstiger Witterungsbedingungen im Winter wurden die Winterkulturen in Brandenburg kaum negativ beeinträchtigt, so dass es so gut wie keine Auswinterungsschäden gab. Allerdings waren die Niederschlagsmengen in den Wintermonaten überwiegend zu gering.

Nach den vorläufigen Ergebnissen zur **Getreideanbaufläche** hat sich diese um etwa 3 Prozent gegenüber 2003 ausgedehnt. Erfolgte im Jahr 2003 der Getreideanbau (ohne Körnermais und Corn-Cob-Mix) auf 503 704 Hektar, so wird dieser in diesem Jahr auf rund 518 200 Hektar erfolgen.

Die Anbaufläche des **Wintergetreides** wurde um zirka 7 Prozent (auf 490 000 Hektar) gegenüber dem Vorjahr ausgedehnt. Die dominierende Wintergetreideart bleibt mit 190 800 Hektar Winterroggen. Diese Fläche bedeutet ein Plus von fast 12 Prozent zum Vorjahr, sie liegt aber immer noch deutlich unter dem Wert des Erntejahres 2002. Eine deutliche Anbauausdehnung um 10 Prozent auf 151 300 Hektar gab es auch beim Winterweizen. Um 3 Prozent auf 68 300 Hektar vergrößerte sich die Anbaufläche von Wintergerste. Erneut rückläufig ist der Triticaleanbau. Dessen Fläche verringerte sich um 4 Prozent auf 77 500 Hektar.

Der Anbau des **Sommergetreides** mit 28 200 Hektar ist zur Ernte 2004 sehr stark rückläufig (- 39 Prozent). Während 2003 noch 20 183 Hektar Hafer angebaut wurden, sind es in diesem Jahr nur zirka 16 000 Hektar (- 21 Prozent). Um mehr als die Hälfte haben sich die Flächen von Sommergerste und Sommerweizen verringert. Stand Sommergerste im Jahr 2003 auf 16 802 Hektar, so sind es 2004 weniger als 7 500 Hektar (- 56 Prozent). Der Anbau von Sommerweizen wurde um 57 Prozent auf gut 3 400 Hektar eingeschränkt. Die Entwicklung bei Sommergetreide ist vor allem mit der Ausdehnung im vergangenen Jahr zu begründen, da damals starke Auswinterungsschäden auftraten.

Die Anbauflächen von **Raps und Rübsen** mit 107 400 Hektar haben sich im Vergleich zum Jahr 2003 um mehr als 4 Prozent verringert. Beim Winterrapsanbau gibt es zur Ernte 2004 eine leichte Ausdehnung um 2 Prozent auf 105 300 Hektar. Wie bei den Sommergetreidearten gibt es auch beim Sommerraps- und Rübsenanbau eine Anbauverringerung. Im Jahr 2004 steht Sommerraps auf zirka 2 100 Hektar, was einem Minus von fast 78 Prozent entspricht.

Kaum verändert hat sich die Fläche für den **Körnermais**anbau (2004: 13 600 Hektar). Den ersten Einschätzungen der amtlichen Ernteberichterstatter zufolge wird **Silomais** auf 101 300 Hektar angebaut (+ 4 Prozent). Im Land wird sich die **Kartoffel**anbaufläche um fast 4 Prozent auf 11 800 Hektar vergrößern.

Zeichenerklärung (nach DIN 55 301)

- nichts vorhanden (genau Null)
- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts

1 Herbstaussaatflächen 2003 und voraussichtliche Anbauflächen 2004 für ausgewählte Fruchtarten

Fruchtart	Anbaufläche zur Ernte 2003	Voraussichtliche Anbaufläche 2004	Veränderung zum Vorjahr	
			1 000 Hektar	in Prozent
Winterweizen (einschl. Dinkel)	137,4	151,3	+ 13,9	+ 10,1
Sommerweizen (einschl. Durum)	8,0	3,4	- 4,6	- 57,1
Triticale	80,9	77,5	- 3,5	- 4,3
Roggen	170,9	190,8	+ 19,9	+ 11,7
Wintergerste	66,1	68,3	+ 2,2	+ 3,3
Sommergerste	16,8	7,5	- 9,3	- 55,6
Hafer	20,2	16,0	- 4,1	- 20,6
Körnermais und CCM	15,3	16,0	+ 0,6	+ 3,9
Silomais	97,4	101,3	+ 3,9	+ 4,1
Winterraps	103,1	105,3	+ 2,3	+ 2,2
Sommerraps und Rübsen	9,2	2,1	- 7,2	- 77,7
Körnersonnenblumen	20,4	17,0	- 3,4	- 16,6
Kartoffeln	11,4	11,8	+ 0,4	+ 3,8

2 Auswinterung

Fruchtart	1999	2000	2001	2002	2003	2004
Auswinterung in Hektar						
Winterweizen	326	520	103	474	4 328	91
Triticale	105	150	66	127	1 476	78
Winterroggen	384	188	148	471	532	280
Wintergerste	61	54	70	1 014	7 372	-
Winterraps	124	1 449	9	615	8 875	483
Anteil von der Anbaufläche in Prozent						
Winterweizen	0,3	1,1	0,1	0,4	3,2	0,1
Triticale	0,2	0,6	0,1	0,2	1,8	0,1
Winterroggen	0,2	0,2	0,1	0,2	0,3	0,2
Wintergerste	0,1	0,2	0,1	1,4	10,1	-
Winterraps	0,2	3,9	0,0	0,6	7,5	0,5

3 Wachstumsstand

Fruchtart	Note					
	1999	2000	2001	2002	2003	2004
Winterweizen	2,5	2,4	2,3	2,7	3,5	2,4
Triticale	2,5	2,4	2,3	2,7	3,5	2,4
Winterroggen	2,4	2,4	2,3	2,7	3,0	2,4
Wintergerste	2,3	2,4	2,4	3,2	4,0	2,4
Wintermenggetreide	2,8	2,7	2,7	2,6	3,4	2,9
Winterraps	2,5	2,7	2,3	2,6	3,6	2,3
Klee, Klee gras und Klee-Luzerne-Gemisch	2,4	2,6	2,6	2,8	3,5	2,8
Luzerne	2,5	2,5	2,5	2,8	3,4	2,7
Wiesen	2,8	2,8	2,9	3,1	3,7	2,9
Mähweiden	2,7	2,8	2,8	3,1	3,7	2,9
Weiden	2,8	2,8	2,9	3,3	3,7	2,8

4 Winterfeuchtigkeit im Boden

Zeitraum	Von je 100 Berichterstattem werteten die Winterfeuchtigkeit als		
	zu gering	ausreichend	zu groß
Winter 1998/1999	3	73	24
Winter 1999/2000	10	78	12
Winter 2000/2001	34	62	4
Winter 2001/2002	6	65	29
Winter 2002/2003	47	47	6
Winter 2003/2004	72	28	0

5 Niederschläge

Zeitraum	Von je 100 Berichterstattem werteten die Niederschläge als		
	zu gering	ausreichend	zu hoch
Winter 1998/1999	6	72	22
Winter 1999/2000	4	73	23
Winter 2000/2001	23	73	4
Winter 2001/2002	16	51	33
Winter 2002/2003	78	22	0
Winter 2003/2004	80	20	-

Veröffentlichungen des Landesbetriebes für Datenverarbeitung und Statistik (Land Brandenburg) im April 2004

Veröffentlichungen können beim Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik Brandenburg - Dezernat Informationsmanagement - Postfach 60 10 52, 14410 Potsdam (Dortustraße 46), Fax: 0331 39-418, E-Mail: vertrieb@lds.brandenburg.de bezogen werden.
Medium der Veröffentlichungen: - Print, - Disketten, - CD-ROM, [www – kostenloser Download unter www.lds-bb.de/ldsbb/download](http://www.lds-bb.de/ldsbb/download).

Kennziffer	Titel	Medium	Preis in EUR
A I 9 - j/03	Einbürgerungen 2003		2,30
A III 1 - m 12/03	Wanderungen, Dezember 2003		2,30
A VI 6 - j/03	Erwerbstätige Land Brandenburg 1995 bis 2003, Kreisfreie Städte und Landkreise 1998 bis 2002 - Ergebnisse der Erwerbstätigenrechnung		4,70
A VI 7 - m 01/04	Arbeitsmarkt - Januar 2004		3,30
A VI 7 - m 02/04	- Februar 2004		3,30
A VI 14 - j/01	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer am Wohnort und deren Pendlerverhalten nach Gemeinden am 31.12.2001, Vorläufige Ergebnisse (Stand: Juni 2002)		5,60
B III 1/2 - j/03	Studierende an Hochschulen Wintersemester 2003/2004, Endgültige Ergebnisse		4,50
B III 3/1 - j/03	Akademische und Staatliche Abschlussprüfungen, Sommersemester 2003 und Prüfungsjahr 2003		4,70
C II 1 - j/03	Ernteberichterstattung über Feldfrüchte und Grünland 2003, Endgültiges Ergebnis		3,30
C III 1/3 - j/03	Viehzählung 03. November 2003, Repräsentative Erhebung Rinder und Schweine		2,60
C III 2 - m 12/03	Schlachtungen und Fleischerzeugung - Dezember und Jahr 2003		2,60
C III 2 - m 01/04	- Januar 2004		2,60
C III 2 - m 02/04	- Februar 2004		2,60
C III 3 - m 12/03	Milcherzeugung und Milchverwendung - Jahr 2003		2,60
C III 3 - m 01/04	- Januar 2004		2,60
D I 2 - j/03	An- und Abmeldungen gewerblicher Arbeitsstätten - Jahr 2003	www	jeweils –
D I 2 - m 01/04	- Januar 2004		6,25
D I 2 - m 02/04	- Februar 2004		20,00
E I 1; 3 - m 02/04	Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden - Betriebsergebnisse und Auftragseingangsindex, Februar 2004		4,00
E II 1 - m 02/04	Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau, (Bauhauptgewerbe) Februar 2004		3,30
F II 1; 2 - j/03	Baugenehmigungen und Baufertigstellungen - 2003		3,30
F II 1; 2 - m 01/04	- Januar 2004		3,30
F II 1; 2 - m 02/04	- Februar 2004		3,30
F II 3 - j/03	Bauüberhang und Bauabgang 2003		3,00
G I 1 - m 02/04	Entwicklung von Umsatz und Beschäftigung im Einzelhandel sowie Kraftfahrzeughandel - Messzahlen - Februar 2004, Vorläufige Ergebnisse		3,00
G III 1; 3 - m 01/04	Aus- und Einfuhr, Januar 2004, Vorläufige Ergebnisse		3,30
G IV 1 - m 02/04	Gäste und Übernachtungen im Fremdenverkehr, Februar 2004		3,70
G IV 3 - m 02/04	Entwicklung von Umsatz und Beschäftigung im Gastgewerbe - Messzahlen - Februar 2004, Vorläufige Ergebnisse		2,60
H I 1 - m 02/04	Straßenverkehrsunfälle - Februar 2004, Vorläufiges Ergebnis		2,30
H I 1 - m 02/04	- Februar 2004, Endgültiges Ergebnis		3,30
H I 4 - vj 4/03	Personenverkehr der Straßenverkehrsunternehmen 4. Vierteljahr 2003		3,00
H II 1 - m 02/04	Binnenschifffahrt, Februar 2004		3,30
L II 2 - hj 2/03	Gemeindefinzenzen 01.01. - 31.12.2003		4,00
M I 2 - m 04/04	Verbraucherpreisindex April 2004		3,70
N I 1 - vj 1/04	Verdienste und Arbeitszeiten im Produzierenden Gewerbe, Handel, Kredit- und Versicherungsgewerbe - Januar 2004		3,30
P I 1 - j/03	Bruttoinlandsprodukt, Bruttowertschöpfung und Erwerbstätigkeit 1995 bis 2003		4,20
P I 3 - j/03	Arbeitnehmerentgelt, Bruttolöhne und -gehälter, Arbeitnehmer 1995 bis 2003		4,20
Daten+Analysen Heft 1/2004	Jahresbericht 2003		7,00
Verzeichnis	Veröffentlichungsverzeichnis 2004	www 	– –